

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

gültig ab 01.01.2022

## 1. Allgemeines

Für die gesamten Geschäftsbeziehungen zwischen KiD Kind in Dachau, Petra Grundies, Leobadstr. 1b, 85221 Dachau, nachfolgend KiD genannt, und dem Kunden, gelten ausschließlich diese Geschäftsbedingungen.

Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen werden von KiD nicht anerkannt, es sei denn, es wurde ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

Mündliche Vereinbarungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

## 2. Angebot

Die Angebote sind freibleibend unter Vorbehalt von Preisänderungen oder Änderungen sonstiger Konditionen sowie der Liefermöglichkeit.

Vertragliche Bindung tritt erst mit dem Zugang der schriftlichen Auftragsbestätigung ein. Dasselbe gilt für telefonische oder mündlich vereinbarte Ergänzungen, Änderungen oder Nebenabreden.

## 3. Auftrag

Auftrag ist der Vertrag zwischen KiD und dem Kunden über die Veröffentlichung von Anzeigen, Advertorial, Beilagen, Werbeanzeigen oder anderer Print- und Online-Werbemaßnahmen.

Ein Auftrag kommt erst zustande, wenn KiD einen Auftrag des Kunden in Textform (per E-Mail oder Brief) bestätigt.

Für die rechtzeitige Lieferung und die einwandfreie Beschaffenheit geeigneter Druckunterlagen oder anderer Werbemittel sowie dessen Inhalt, Richtigkeit und rechtliche Zulässigkeit, ist allein der Kunde verantwortlich. KiD haftet nicht für inhaltliche Fehler oder Übermittlungsfehler.

KiD ist berechtigt, Aufträge, deren Inhalte gegen gesetzliche oder behördliche Verbote oder gegen die guten Sitten verstoßen, ohne vorherige Abmahnung des Kunden nicht zu veröffentlichen. Der Kunde wird von einer solchen Maßnahme unverzüglich unterrichtet. Die Zahlungsverpflichtung des Kunden bleibt hiervon unberührt.

Es besteht kein grundsätzlicher Ausschluss von Konkurrentenanzeigen, bzw. anderer Print- und Online-Werbemaßnahmen von Konkurrenten.

Der Kunde kann grundsätzlich nicht auf einer bestimmten Platzierung seines Werbemittels bestehen, es sei denn, es wurde zwischen den Vertragsparteien ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart.

## 4. Vertragsabwicklung

Der Kunde hat die Anzeigendaten, bzw. Werbeanzeigen, Beilagen und andere entsprechend notwendigen Informationen und Dateien entsprechend der von KiD angegebenen Vorgaben zu erstellen und an KiD rechtzeitig zu übermitteln.

Angelieferte Dateien und Werbematerialien werden nicht Korrektur gelesen.

Korrekturabzüge von Anzeigen werden nicht erstellt. Wird die Erstellung von Korrekturabzügen individuell vereinbart, werden sie im pdf-Format per Mail übermittelt. Soweit der Kunde nicht innerhalb von einer Woche nach Zugang widerspricht, gilt der Korrekturabzug als genehmigt. Das gleiche gilt für Online-Werbemaßnahmen, wie z.B. Banner.

Soll KiD das Werbeformat entsprechend den Wünschen des Kunden erstellen/gestalten, muss eine entsprechende Vereinbarung schriftlich getroffen werden.

Der Kunde ist während der gesamten Auftragslaufzeit verpflichtet, die Zielseite in der Verlinkung abrufbar zu halten.

Sollte der Kunde Störungen bei der Verlinkung feststellen, wird der Kunde KiD unverzüglich in Kenntnis setzen.

Der Kunde verpflichtet sich, bei Gestaltung und Herstellung seiner Internetseite geltendes Recht zu beachten und dafür Sorge zu tragen, dass keine Rechte Dritter, gleich welcher Art, verletzt werden. Sollte der Kunde nachträglich feststellen, dass seine Internetseite geltendes Recht und/oder Rechte Dritter verletzt, so wird der Kunde KiD hiervon unverzüglich unterrichten, damit KiD verhältnismäßige Maßnahmen einleiten kann.

## 5. Nutzungsrechte

Der Kunde gewährleistet, dass er alle zur Schaltung des Print- und Online-Werbemaßnahme erforderlichen Rechte besitzt. Der Kunde trägt allein die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugelieferten Print- und Online-Werbemittel. Er stellt KiD im Rahmen des Werbeauftrages von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können, einschließlich der Kosten für Rechtsverfolgung und Rechtsverteidigung.

Der Kunde überträgt KiD sämtliche für die Nutzung der Werbung in Print- und Online-Medien aller Art, erforderlichen urheberrechtlichen Nutzungs-, Leistungsschutz- und sonstigen Rechte, insbesondere das Recht zur Vervielfältigung, Verbreitung, Übertragung, Sendung, öffentlichen Zugänglichmachung, zeitlich und inhaltlich, in dem für die Durchführung des Auftrages notwendigen Umfang. Vorgenannte Rechte werden in allen Fällen örtlich unbegrenzt sowie zeitlich begrenzt auf das Auftragsverhältnis

übertragen. Der Kunde tritt mit Abschluss des Vertrags die genannten Rechte an KiD ab. Die Abtretung erfolgt unentgeltlich.

Der Kunde verpflichtet sich, KiD schriftlich über abgegebene Unterlassungserklärungen oder einstweilige Verfügungen im Zusammenhang mit einem in Auftrag gegebenen Print- und Online-Werbemaßnahme zu informieren.

## 6. Preise/Zahlung

Sämtliche Preise verstehen sich in Euro und als Nettopreise, zu denen die jeweils geltende gesetzliche Mehrwertsteuer hinzukommt.

Rechnungen sind grundsätzlich sofort bzw. nach Erhalt netto, ohne Abzug fällig, sofern mit unserer Auftragsbestätigung nicht ausdrücklich eine andere Zahlungsbedingung bestätigt wird.

Die Preise richten sich nach den zum Zeitpunkt des Auftrages geltenden Mediadaten. Eine Preisänderung wird wirksam, wenn der Kunde einer Preisänderung nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Änderungsmittelung widerspricht. KiD wird den Kunden hierauf in der Änderungsmittelung nochmals besonders hinweisen.

Widerspricht der Kunde rechtzeitig, haben beide Vertragsparteien das Recht, den Vertrag mit einer Frist von zwei Wochen zum Monatsende zu kündigen.

Stornierungen seitens des Kunden bedürfen der Schriftform und sind bis zum Anzeigenschluss ohne zusätzliche Kosten möglich. Nach Anzeigenschluss wird im Falle einer Stornierung der vereinbarte Anzeigenpreis fällig.

Der Vergütung der vereinbarten Werbemaßnahmen auf der KiD Website wird mit Laufzeitbeginn fällig, auch, wenn der Kunde die entsprechenden Daten nicht rechtzeitig angeliefert hat.

Leistungen für Anzeigen-/Bannererstellung und/oder -gestaltung werden, wenn nicht anders schriftlich vereinbart, mit einem Stundensatz von 50 EUR berechnet. Die Abrechnung erfolgt im 15-Minuten-Takt. Die Rechte gehen dann auf den Kunden über. Beschaffungskosten für zusätzlich benötigte Dateien, wie z.B. Bilder und Schriftarten, werden separat in Rechnung gestellt.

## 7. Gewährleistung

KiD gewährleistet im Rahmen der durch den Kunden zur Verfügung gestellten Dateien bzw. Werbematerialien vorgegebenen Möglichkeiten die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages, soweit der Auftraggeber seinen diesbezüglichen Mitwirkungspflichten (insbesondere seiner Pflicht zur Erstellung der entsprechenden Print- und Online-Werbemittel, wie Anzeigen und Banner entsprechend der Dateivorgaben) ebenfalls ordnungsgemäß nachgekommen ist.

KiD haftet nicht, wenn KiD aufgrund von Vorlagen, Vorgaben und/oder Freigaben des Auftraggebers gehandelt hat.

Offensichtliche Mängel muss der Kunde unverzüglich nach Erscheinen geltend machen, andernfalls ist die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ausgeschlossen. Ansprüche des Kunden wegen eines Mangels verjähren innerhalb von 12 Monaten.

KiD haftet nicht für die Funktionsfähigkeit der Leitungen zu seinem Server, bei Stromausfällen und bei Ausfällen von Servern, die nicht in seinem Einflussbereich stehen.

Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

## 8. Haftung

Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche des Kunden – gleich aus welchen Rechtsgründen – ausgeschlossen.

KiD haftet deshalb nicht für Schäden, die nicht am Leistungsgegenstand selbst entstanden sind; insbesondere haftet KiD nicht für entgangenen Gewinn oder für sonstige Vermögensschäden des Kunden.

Soweit vertragliche Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern oder Erfüllungsgehilfen von KiD.

Bei leichter Fahrlässigkeit haftet KiD nur bei Verletzung wesentlicher Pflichten (Kardinalspflichten) sowie bei Personenschäden und nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Im Übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung von KiD auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, wobei die Haftungsbegrenzung auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen des Anbieters gilt.

Sofern KiD leicht fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht verletzt, ist die Ersatzpflicht für Sachschäden auf den typischerweise entstehenden, vernünftigerweise vorhersehbarer Schaden beschränkt.

## 9. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Erfüllungsort für alle sich aus der Geschäftsbeziehung zwischen KiD und dem Kunden ergebenden Leistungspflichten ist der Sitz von KiD, wenn nicht die Vertragsparteien ausdrücklich etwas anderes vereinbaren.

Gerichtsstand für alle Ansprüche aus der Geschäftsbeziehung ist ausschließlich Dachau.